



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Beschäftigung
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 30.01.2014

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
am Mittwoch, 05. Februar 2014, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 11.12.2013

2. **13-F-03-0146**

Vertragsverlängerung Atos Angebot
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 11.12.2013-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

über die weitere Vorgehensweise bezüglich der Vertragsverlängerung mit Atos zum Zwecke einer Fortführung der Arbeit der Wivertis GmbH zu berichten.

3. 13-F-08-0101

Open Source in Wiesbaden

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 11.12.2013 -

ANLAGE: Überweisungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0636 vom 19.12.2013

4. 14-F-33-0014

Rente mit 63 - Auswirkungen auf die Stadtverwaltung

-Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 15.01.2014-

Die neue Bundesregierung will neue Regelungen beim Renteneintrittsalter schaffen. Unter anderem sollen Beschäftigte mit 45 Beitragsjahren bereits im Alter von 63 abschlagsfrei in Rente gehen können.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- a) wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung derzeit mindestens 63 Jahre und nicht älter als 65 sind und dabei über 45 Beitragsjahre in der gesetzlichen Rentenversicherung verfügen;
- b) wie sich diese Zahl in den nächsten fünf Jahren voraussichtlich entwickeln wird;
- c) welche Auswirkungen ein möglicher Wegfall von Beschäftigten ab 63 Jahren auf die Personalausstattung der Stadtverwaltung hätte und welche Auswirkungen eine vergleichbare Ruhestandregelung auf die Höhe der Pensionsrückstellung hat
- d) wie viele Mitarbeiter schon vor Vollendung des 63. und wie viele schon vor Vollendung des 60. Lebensjahres in den letzten 10 Jahren in Ruhestand gegangen sind

5. 14-F-33-0013

Eckwertebildung

-Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 20.01.2014-

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. Was waren die Grundannahmen für die Rahmendaten (Eckwerte) in den Doppelhaushalten 2004/2005 bis 2012/2013 (bitte getrennt nach CO/IM bzw. Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)?
2. Wie leiteten sich daraus die Rahmendaten (Eckwerte) für die Anmeldungen der Dezernate in den Doppelhaushalten 2004/2005 bis 2012/2013 ab (bitte getrennt nach CO/IM bzw. Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)?
3. Welche Beschlussfassungen, Informationsveranstaltungen begleiteten diese Festlegungen?
4. Wie schlossen die Dezernate für jeweiligen Jahre im Vergleich zum Planwert ab (Plan-Ist-Vergleich)?
5. Welche anderen erfolgreichen Möglichkeiten zur Budgetierung sind in anderen Kommunen genutzt worden?

6. 14-F-33-0012

Finanzausstattung der Kommunen bei Sozialausgaben
-Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 15.01.2014-

Der Verfassungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 14.02.2012 (VGH N 3/11) u.a. festgestellt, dass das Land seine Kommunen - angesichts stark gestiegener Sozialausgaben - ungenügend mit Finanzen ausstattet.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. wie sich die Situation Wiesbadens ab 2007 hinsichtlich der im Urteil aufgeführten Parameter (u.a. Entwicklung der Einnahme- und Ausgabesituation, Entwicklung der Sozialausgaben, Entwicklung der Finanzausgleichsmasse und der Schlüsselzuweisungen) darstellt;
2. inwieweit der Magistrat die Bewertung, die der rheinland-pfälzische Verfassungsgerichtshof für unser Nachbarland vorgenommen hat, auf die Verhältnisse in Hessen bzw. Wiesbaden für übertragbar hält.

7. 14-F-33-0015

Rundfunkgebühren „Für Kommunen deutlich teurer“
-Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 15.01.2014-

Abweichend von ursprünglichen Schätzungen bei der Einführung der neuen Rundfunkbeiträge werden diese für Kommunen im Allgemeinen und auch für Wiesbaden im Besonderen laut eines Zeitungsberichts im Wiesbadener Kurier vom 29. Januar 2014 „deutlich teurer“.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, auf welchen Betrag sich die Rundfunkbeiträge für die Landeshauptstadt Wiesbaden belaufen und wie die Umsetzung im Haushalt erfolgen wird.

8. 14-F-08-0004

Vorabfreigabe der Verfügungsmittel der Ortsbeiräte
-Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 28.01.2014-

Die den Ortsbeiräten zur Verfügung gestellten Finanzmittel sollen den Zuschussempfängern vor Ort zeitnah zukommen. Durch die vorläufige Haushaltsführung bis zur Genehmigung des Doppelhaushaltes 2014/2015 ist schon jetzt absehbar, dass eine zeitnahe Ausschüttung der Mittel nur erreicht werden kann, wenn den Ortsbeiräten die entsprechenden Mittel vorab zur Verfügung stehen.

In den vergangenen Jahren war es üblich, dass bei entsprechenden vorläufigen Haushaltsführungen sowohl die Restmittel aus Vorjahren freigegeben wurden als auch Teilbeträge der jeweiligen Verfügungsmittel des betroffenen Jahres vorab der Genehmigung der Aufsichtsbehörde freigegeben wurden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

- die Restmittel aus 2013 freizugeben,
- 2. 40% der jeweiligen budgetmäßigen Verfügungsmittel der Ortsbeiräte vorab der Genehmigung der Aufsichtsbehörde freizugeben. Das entspricht 80% der Mittel für das 1. Halbjahr 2014.

9. 14-V-04-0004

Platz der deutschen Einheit; Finanzierung des geplanten Stadtplatzes und des Quartiersplatzes, Genehmigung der Ausführungsplanung, Freigabe der Mittel

**Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich am 04.02.2014.
Die Unterlagen werden nachgereicht.**

10. Bericht des Stadtkämmerers zur aktuellen Haushaltssituation

11. Verschiedenes

Tagesordnung II

- | | | |
|-----------|--|----------------------------|
| 1. | 14-V-01-0003

Gutachten zur Reduzierung von Bodenlärm | DL 09/14-2, 06/14-1 |
| 2. | 13-V-04-0012

Neuvergabe des ÖPNV in 2017 | DL 01/14-1 |
| 3. | 13-V-11-2009

Integriertes Gesundheitsmanagement - Verlängerung des Fitnessstudio- und Schwimmbadangebotes sowie Mittelfreigabe zur Durchführung einer flächendeckenden Mitarbeitendenbefragung | DL 03/14-1 |
| 4. | 13-V-11-3003

Freigabe von Mitteln des Personal- und Organisationsamtes für das Jahr 2014 | DL 01/14-3 |
| 5. | 13-V-20-0086

Abschluss der Sonderkonjunkturprogramm Infrastruktur und Schule; Ausgleich der nicht durch Fördermittel gedeckten Ausgaben | DL 03/14-2 |

6. **13-V-20-0091** **DL 02/14-1**
Budgetgrundsätze 2014/2015

7. **13-V-36-0024** **DL 07/14-1, 05/14-1**
Förderprogramm "Energieeffizient sanieren" der LHW; Vorabfreigabe der im Haushaltsplan vorgesehenen Fördermittel für 2014

8. **13-V-40-0052** **DL 01/14-6**
Haushalt 2014/2015; Vorabfreigaben

9. **14-V-40-0001** **DL 07/14-6, 05/14-7**
Fritz-Gansberg-Schule - Vorbereitungen zur Errichtung eines Neubaus

10. **14-V-40-0008** **DL 09/14-3, 08/14-2**
Haushalt 2014/2015; Vorabfreigabe von Haushaltsmitteln für die Grundschulbetreuung und Ganztägige Angebote sowie Freigabe der für die zweckgebundene Rücklage gesperrten Haushaltsmittel

11. **13-V-41-0030** **DL 07/14-2, 05/14-2**
Programm und Finanzierung der Internationalen Maifestspiele 2014

12. **13-V-51-0065**
U3-Ausbauprogramm 48; Schaffung von 30 zusätzlichen Krippenplätzen und 60 Elementarplätzen in einer Kindertageseinrichtung der AWO in Dotzheim - Grundsatzvorlage

Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich am 04.02.2014.

13. **13-V-51-0071** **DL 07/14-3, 05/14-3**
EVIM Jugendhilfe - Zuschuss für die bauliche Erweiterung einer Wohngruppe in der Erich-Ollenhauer-Straße

14. **13-V-51-0073** **DL 03/14-4**
Mitinitiative e. V.; neuer Leistungsvertrag ab 2014

- | | | |
|------------|--|----------------------------|
| 15. | 13-V-51-0074 | DL 03/14-5 |
| | Bericht zur Gewährung von SGB XII-Leistungen in Wiesbaden 2012 | |
| 16. | 13-V-51-0075 | DL 03/14-6 |
| | Kinderschutzbund e. V.; neuer Leistungsvertrag ab 2014 | |
| 17. | 13-V-51-0077 | DL 07/14-4, 05/14-4 |
| | Kommunales Jobcenter, notwendige Ressourcenanpassung | |
| 18. | 13-V-51-0079 | DL 03/14-7 |
| | Vorabfreigabe eines Anteils der Zuschüsse für 2014 im Bereich des Amtes für Soziale Arbeit | |
| 19. | 13-V-64-0003 | DL 01/14-8 |
| | Projekt "IT-Verfahren für den Gebäudebetrieb" | |
| 20. | 13-V-66-0206 | DL 02/14-3 |
| | Fußgängersicherung Kreisverkehr Oberfortstraße in Wiesbaden-Nordenstadt | |
| 21. | 13-V-66-0208 | DL 02/14-4 |
| | Wegweisende Beschilderung für den Radverkehr | |
| 22. | 13-V-66-0233 | DL 03/14-10 |
| | Konrad-Zuse-Straße / Daimlerring in Wiesbaden-Nordenstadt - Umbau des Knotenpunktes | |
| 23. | 13-V-66-0239 | DL 02/14-5 |
| | Östliche Hauptstraße in Mainz-Kostheim - Ordnung ruhender Verkehr | |
| 24. | 13-V-66-0244 | DL 02/14-6 |
| | Heinrich-Pette-Straße-Verkehrsberuhigung | |

25. **13-V-66-0245** **DL 03/14-11**

Ludwig-Wolker-Straße - Einrichtung einer Fußgängerquerungsstelle

26. **14-V-67-0001** **DL 09/14-4, 06/14-2**

Fasanerie: Fuchs-Dachs-Anlage, Grundsatzgenehmigung und Spende

27. **14-V-67-0002** **DL 09/14-5, 06/14-3**

Neukonzeption des Kulturparks auf Grund der Hallenumstrukturierung

28. **13-V-70-0007** **DL 02/14-7**

Grundsatzvorlage - Überwachung der Zuleitungskanäle gemäß § 37 (2) Hessisches Wassergesetz (HWG)

29. **13-V-82-0014** **DL 09/14-1**

Neubau Rhein-Main-Hallen - Rückbaukonzept, Baufeldfreimachung und Mittelfreigabe

Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich am 04.02.2014.

30. **13-V-82-0016** **DL 07/14-5, 05/14-5**

Wirtschaftsplan 2014/2015 der TriWiCon

Nicht öffentliche Beratung:

31. **14-V-82-0001** **DL 09/14-3 NÖ**

Neubau Rhein-Main-Hallen - Kommunikation

32. **13-V-20-0087** **DL 03/14-1 NÖ**

Berichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen für das 3.Quartal 2013

33. **13-V-20-0092** **DL 02/14-2**

Wirtschaftliche Situation der Kurhaus Wiesbaden GmbH

34. 13-V-20-0096 **DL 03/14-2 NÖ**

Bürgschaft - Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft

35. 13-V-20-0097 **DL 03/14-3 NÖ**

Bürgschaft - Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft

36. 14-V-20-0011 **DL 09/14-2 NÖ, 06/14-1 NÖ**

Bürgschaft Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft

37. 14-V-20-0010 **DL 09/14-1 NÖ**

Zinsrisikomanagement - Sachstandsbericht 12/2013

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der
Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungs-
punkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Horschler
Vorsitzender